

Lautstark Wendy Holdener unterstützt

Skirennfahrerin Wendy Holdener aus Unteriberg bestritt vom Freitag bis Sonntag beim Weltcup in St. Moritz alle drei Rennen und klassierte sich zweimal in den Punkterängen. Dabei wurde sie von ihrem Fanclub lautstark angefeuert.

Von Urs Gusset

Ski alpin. – «Mit den Speed-Rennen bin ich nicht so zufrieden, ich habe einfach ein paar Fehler zu viel gemacht. Dafür konnte ich mich jeweils in den Kombi-Slalom gut steigern», sagte Wendy Holdener nach dem Weltcup-Rennen in St. Moritz. «Die Super-Kombi am Freitag war für mich sehr speziell. Ich konnte zum ersten Mal in einem Weltcup-Rennen so früh starten – und dann in der Abfahrt gleich noch mit der Nummer 1», sagt die Unteribergerin. Und weiter: «Mein Fanclub war einfach nur super. Meine Fans haben super Stimmung gemacht und mich sowie auch die anderen Athleten sehr gut unterstützt», sagt Wendy Holdener.

60 Fans waren dabei

Dem Fanclub von Wendy Holdener gehören schon rund 200 Mitglieder an. Er wurde im Frühling 2011 gegründet. Die ersten Fans reisten am Freitagmorgen früh nach St. Moritz, um Wendy Holdener bei der ersten Super-Kombi mit Abfahrt und Slalom anzu-

feuern. Dank einer grossartigen Slalomleistung durften sich die Fans am ausgezeichneten 15. Rang erfreuen. Mit dem Car reisten die Fans ins Engadin, wo 60 Wendy-Fans für eine tolle Stimmung sorgten.

Die Entscheidung in der zweiten

Super-Kombi am Sonntag war sehr spannend. Die Ybriger Fans feuerten und «trichelten» die Athletinnen und natürlich besonders ihre Wendy zu einem weiteren guten Weltcup-Resultat. Wiederum bot sie vor allem im Slalom eine tolle Leistung. Mit

dem 23. Platz rangierte Holdener direkt hinter Lara Gut; und damit waren die Fans mit der Leistung von Holdener mehr als zufrieden. Der nächste Ausflug an ein Weltcup-Rennen ist am 4. März zum Slalom nach Ofterschwang (De) geplant.



Wendy Holdener (Mitte) nahm sich Zeit für ein Gruppenfoto mit ihrem Fanclub.

Bild Susanne Raabe